



Vermittlung von Sozial- und Medienkompetenz(+) am Freien Christlichen Gymnasium Düsseldorf (Stand: 29.01.2025)

Das Freie Christliche Gymnasium versteht sich als eine Schule, die Unterricht mit Hilfe digitaler Medien anbietet. Die Schüler*innen arbeiten von Klasse fünf an punktuell mit den Laptops (z.B. Deutsch-Bio-Projekt) und ab der achten Klasse wird durchgängig mediengestützt unterrichtet. Dabei ist es nicht nur das Ziel, die Schüler*innen mediendidaktisch, sondern auch medienverantwortlich zu schulen und zu erziehen.

Die Kinder und Jugendlichen der heutigen Zeit stehen vor veränderten oder ganz neuen Herausforderungen, die durch eine digitalisierte Lebens- und Schulwelt entsteht. Altbekannte Phänomene, wie z.B. das Mobbing, verändern oder erweitern sich. Opfer von Cybermobbing haben keinen Schutzraum mehr, wenn sie außerhalb von Schule sind. Cybermobbing endet nicht mit dem Unterrichtschluss, sondern erreicht Betroffene auch zuhause und dies zu jeder Uhrzeit. Zudem will auch die Beurteilungskompetenz von digitalen Informationen im Zuge von KI und Fakenews geschult werden.

Das Ziel der Vermittlung von Medien- und Sozialkompetenz ist es, präventiv dazu beizutragen, eine Schulkultur zu schaffen, in der verantwortlich und sinnvoll mit den digitalen Medien umgegangen wird und die durch gegenseitigen Respekt füreinander geprägt ist. Zudem soll bei Lehrer*innen, Eltern, Erziehungsberechtigten und Schüler*innen ein Bewusstsein geschaffen und Handlungsalternativen vermittelt werden, die helfen, auf akute Probleme richtig und angemessen zu reagieren, beispielsweise, wenn Kinder Opfer von Cybermobbing werden.

Die Medienscouts, unter der Leitung von Frau Niederau, nehmen am FCG bei der Vermittlung der Sozial- und Medienkompetenzen eine wichtige Rolle ein. Nach dem Prinzip der Peer-Education informieren sie als geschulte Experten die Klassen der Jahrgangsstufen 5 bis 7 über Themen, wie z.B. Cybermobbing, das Recht am eigenen Bild oder Hassrede im Internet, mit dem Ziel, weitere Multiplikator*innen zu gewinnen, die in ihrer Klasse und ihrem Freundeskreis positiv Einfluss nehmen. Die Erfahrungen aus den letzten Jahren sind sehr positiv und die Einsätze der Medienscouts führten zu einem veränderten, bzw. verantwortlicheren Umgang mit den digitalen Medien, beispielsweise, was die Kommunikation in einem Klassenchat angeht. Unterstützt werden die Medienscouts dabei von unserem Team der Schulsozialarbeiter (*Ariane Bieker, Daniel Houben, Theo Vinnen*), die an der Weiterentwicklung des Konzepts maßgeblich beteiligt sind.

Wir erhoffen uns durch diese in diesem Konzept dargestellten Fortbildungsbau-
steine, dass die Lernenden an unserer Schule bewusster und verantwortlicher mitei-
nander und mit den digitalen Medien umgehen und dies dazu beiträgt, dass sich die
Schüler*innen in ihrem Klassenverband wohl fühlen und ihre Kompetenzen entfalten
können. Darüber hinaus sind wir darin bestrebt, immer auf die aktuellen Veränderun-
gen zu reagieren und passen dieses Konzept stetig an die aktuellen Bedürfnisse an.

Außerdem übernehmen wir durch die Medienscouts schon vor dem Start am FCG
Verantwortung für einen achtsamen Umgang mit den digitalen Medien in der Jahr-
gangsstufe 4 an verschiedenen Grundschulen.

	Anbieter	Themen und Inhalte
Jahrgangs- stufe 4 an Grund- schulen	Medienscouts des FCG Düs- seldorf <u><a href="mailto:medienscouts@fcg-duessel-
dorf.de">medienscouts@fcg-duessel- dorf.de</u>	<p>Besuche der Medienscouts in den 4. Klassen verschie- dener Grundschulen.</p> <p>Die Besuche sollen die SuS der 4. Klassen auf die Handy- nutzung vorbereiten. Folgende Themen werden angesprochen: Sticker, Kettenbriefe, Recht am eigenen Bild und Hatespeech.</p> <p>Grundschule Buchenstraße (Linda Schuett) Freie Christlichen Grundschule Hilden (Iris Szepat)</p> <p>Zeitraum: 2. Halbjahr</p>

	Anbieter	Themen und Inhalte
Jahrgangsstufe 5	<p>Mediencouts des FCG Düsseldorf mediencouts@fcg-duesseldorf.de</p> <p>Zeitraum: 1. Halbjahr</p> <p>2. Halbjahr:</p> <p>„Fahrsicherheitsstraining“</p> <p>Zeitraum: In der Regel zu Beginn des I. Halbjahres</p>	<p>Vorstellung! Wer sind wir Mediencouts?</p> <p>Entwickeln gemeinsamer Umgangsformen für WhatsApp Kommunikation - Ziel: Kinder unterschreiben Vereinbarungen, wie sie in digitalen Chats miteinander kommunizieren.</p> <p>Erstellen eines sicheren Passworts: Ziel: Kinder lernen Möglichkeiten zur Generierung von sicheren Passwörtern für Teams/ihre Schulemailadresse, etc. kennen.</p> <p>a) Zwischenstand Umgangsformen - werden die Vereinbarungen in der alltäglichen digitalen Kommunikation umgesetzt?</p> <p>b) Videotutorial Sicherheitseinstellungen in WhatsApp - was will ich meinen Kontakten (nicht) zeigen?</p> <p>- Vertiefung / Erweiterung der im Rahmen der Radfahrausbildung erlangten Kenntnisse - Erneuter Tragehinweis Helm und Verdeutlichung von Konsequenzen - Besondere Gefahren beim Radfahren und bei der Benutzung von E-Scooter. - Toter Winkel - Absetzen eines Notrufs</p>
Jahrgangsstufe 5	<p>„Stark ohne Muckis“</p> <p>Zeitraum: In der Regel am Ende des ersten Halbjahres</p>	<p>Workshop - Tag zur Stärkung der Selbstbehauptung</p> <p>Ziele der Workshops:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Konflikte gewaltfrei lösen Kinder stark machen

	Anbieter	Themen und Inhalte
Jahrgangsstufe 7	<p>www.law4school.de Rechtsanwältin Gesa von Schwerin</p> <p>Zeitraum: 1. Halbjahr:</p> <p>2. Halbjahr</p>	<p>Optional: Medienscouts <i>Temu, Wish, Shine</i> - billige und betrügerische Verkaufsplattformen. Hinweis zu Datenklau und Weitergabe von Informationen an Dritte.</p> <p>Themen: Mobbing, Cybermobbing, Kritischer Umgang mit Erlebnis- und Medienkultur und Schutz von persönlichen Daten. Rhythmus: Alle zwei Jahre für die Jahrgangsstufen 6+7</p> <p>Webinar Cybermobbing als Vorbereitung auf den mediengestützten Unterricht ab Stufe 8.</p> <p>Themen: Cybermobbing, Recht am eigenen Bild, Leitfaden für angemessenes Handeln bei Cybermobbing</p> <p>Für Eltern und das Kollegium: Das Webinar „Cybermobbing“ wird alle zwei Jahre angeboten, sodass die Eltern von den Jahrgangsstufen 5-9 zweimal die Möglichkeit haben, daran teilzunehmen.</p>

	Anbieter	Themen und Inhalte
Jahrgangsstufe 8	<p>Return - Fachstelle für Mediensucht</p> <p>Zeitraum: Ende des 1. Halbjahres (Ende Januar/Anfang Februar)</p>	<p>Titel des Workshops: Mediengebrauch allgemein (1 Block pro Klasse)</p> <p>Folgende Elternabende z.B. möglich:</p> <p>a) Mediensucht - Internet zwischen Faszination und Kontrollverlust</p> <p>b) Wie „klickt“ mein Kind online? - Stressthema Internet</p> <p>...</p>
Jahrgangsstufe 9	<p>Hands of hope - Prävention</p>	<p>Drogenprävention (unterstützt durch Zeugnis eigener Erfahrungen)</p> <p>Sensibilisierung für Abhängigkeiten (bei sich selbst und Anderen)</p> <p>Gesprächsmöglichkeit und Therapievermittlung für SuSis und Eltern</p>

	Anbieter	Themen und Inhalte
Jahrgangsstufe 9 oder 10	<p>Return - Fachstelle für Mediensucht</p> <p>Zeitraum: Siehe Jahrgangsstufe 8</p> <p>Fahrsicherheitstraining Jahrgangsstufe 10</p>	<p>Vertiefung (baut auf Jgst. 8 auf)</p> <p>Titel des Workshops: Mediensucht - Internet zwischen Faszination und Kontrollverlust (1 Block pro Klasse)</p> <ul style="list-style-type: none"> - Hauptunfallursachen durch junge Fahrer, z.B. Imponiergehabe, Geschwindigkeit, Aggressionen im Straßenverkehr, Alkohol und Drogen im Straßenverkehr. - Rechtliche Voraussetzungen und Konsequenzen beim Führen von E-Sooter. - Begleitetes Fahren
Einführungsphase der Oberstufe	<p>www.law4school.de Rechtsanwältin Gesa von Schwerin</p> <p>Zeitraum: Einführungstage der E-Phase.</p> <p>Unterrichtsreihe im Fach Religion</p> <p>Kooperation mit Kunst und Deutsch möglich.</p>	<p>Webinar Cybermobbing als Vorbereitung auf den mediengestützten Unterricht ab Stufe 8.</p> <p>Themen: Cybermobbing, Recht am eigenen Bild, Leitfaden für angemessenes Handeln bei Cybermobbing</p> <p>Reihenthema: <i>Auf der Suche nach der eigenen Identität + Fotoprojekt „Everyday a picture“</i></p> <p><i>Zeitraum: Erste Unterrichtsreihe in der EF.</i></p>